

Landes-Beitung.

weder die Spaltenzahl oder deren Raum mit 20 Pfg., solche aus Halle mit 18 Pfg. herab...

Bezugspreis

für Halle vierteljährlich 2,50 M., bei dreimonatlicher Bestellung 2,75 M., durch die Post 3 M., pro monatlich 2 M., einmonatlich 1 M., anschl. Beleggeb.

Nr. 601.

Halle a. d. Saale, Sonnabend den 24. Dezember

1898.

Deutsches Reich.

Hof- und Personalnachrichten.

Berlin, 23. Dez. Zur gefrigen Frühstücksstafel bei dem Kaiserpaar in Potsdam waren geladen...

Landwirtschaft und Börse.

Bei den Erörterungen über die zur Zeit zwischen der Regierung und dem Verein der Berliner Getreide- und Produzentenhändler...

Es läßt sich nicht leugnen, daß nur ein Vorgehen im Sinne jener fakultativen Bestimmung dem Welle des Börsengetriebes entspricht. Es wird das schon durch die Vorchrift im § 4 des letzteren dargelegt, welche ausdrücklich eine „angemessene Berücksichtigung“ der Landwirtschaft bei den vom Bundesrat vorzunehmenden Wahlen zum Börsenrat...

Zur Petroleumfrage.

Das russische Finanzministerium hat kürzlich bekannt gegeben, in Deutschland werde beabsichtigt, den gesetzlichen Entflammungspunkt für mineralisches Petroleum von 21 auf 25° C. zu erhöhen. Man ist zuversichtlich von der Ausführung dieser Absicht überzeugt...

Die wunde Stelle des amerikanischen Petroleumums, das die Standard Oil Co. in Deutschland abgeht, ist der niedrige Entflammungspunkt, der für den größten Teil dieses Vorkommens faun bei 21° C. liegt.

sel wegen der dadurch bedingten Preiserschöpfung mit Rücksicht auf die Verbraucher unannehmbar. Ob der Bundesrat jetzt etwa wegen der Verhinderung der Monopolgesetz seine Stellungnahme in dieser Frage geändert hat...

Zu der Werbung, daß der Abg. Hansen mit Unterstützung von Mitgliedern anderer Parteien die Regierung wegen der Ausweisungen von Dänen aus Nord-Schleswig im Abgeordnetensause interpellieren will...

Die Einbringung einer Interpellation über die Ausweisungen aus Nord-Schleswig erachtet gar nicht möglich, um eine Neuweisung der Staatsregierung über die Angelegenheit im Landtage herbeizuführen. Die Position derselben in dieser Sache ist eine unannehmliche, die Gründe, welche für ihr Vorgehen maßgebend waren, sind zu überzeugend...

Die „Pres. Ag.“ befragt sich heute mit der „Berühmter Zeitung Altonaer“ und findet es merkwürdig, daß die Regierung, wenn sie ganz allgemein so viel an strenger Gehesamhaltung ihrer Akten gelegen ist...

„Geben wir nämlich, so schreibt das Blatt weiter, ein Geheiß, das die unbefugte Veröffentlichung „geheimer“ Aktenstücke unter Strafe stellt, so ist damit eine Handhabung für jedermann gegeben, die Staatsangelegenheiten zur Unterordnung über die Befehle gewisser Publikationisten zu veranlassen.“

In der nächsten Session des Landtages wird ein Antrag eingebracht werden, der eine Entschädigung an diejenigen Richter beantragt, welche ihres Amtes wegen nicht mehr vorhanden sind, sich mit dem im Jahre 1890 in Kraft tretenden neuen Bürgerlichen Gesetzbuch vertraut zu machen...

Im Interesse der Schonung der Leistungsfähigkeit der Provinz, sowie der Interessenten der Uebernahmungsgebiete gebietet die Staatsregierung die Durchführung eines milder schließlichen Programms für die Regulierung der schlechten Hochwasserflüsse dadurch zu erleichtern...

Die am Donnerstag unter Vorsitz des Dr. v. Miquel abgehaltene Sitzung des Staatsministeriums dauerte von 2 bis 7 1/2 Uhr. Am 5. Uhr erstattete der Kaiser und nahm einige Zeit an den Beratungen teil.

Zur Förderung biologischer Arbeiten auf dem Gebiete der Land- und Forstwirtschaft hat das Reichsamt des Innern an die Bundesregierungen das Ertruden gerichtet, dem Kaiser. Gesundheitsamt die Geheiß, Verordnungen etc. welche gegen schädlichen der land- und forstwirtschaftlichen Schutzanstalten, sowie zum Schutze der Frucht und Erhaltung von Bienen, Fischen und Vögeln erlassen und überhinaus gegeben werden, und zwar die künftig ergehenden alsbald nach ihrem Erlass, zu übermitteln.

Die abgeleitete Verfügung der „Berita“ ist auf dem fahrbahnmäßigen Reichspostdampfer am 21. Dezember in Antwerpen angekommen und am 23. nach Bremerhaven in See gegangen. „Geier“ ist am 22. Dezember in Rio de Janeiro angekommen und beabsichtigt am 2. Januar nach Montevideo in See zu gehen. „Molke“ ist am 22. Dezember in Kingston (Jamaica) angekommen und will am 28. Dezember nach New Orleans gehen.

Neue eine „Allgemeine Post-Anzeige“, die sowohl für die innershalb Deutschlands und Oesterreichs als auch nach den Ländern des Weltpostvereins die Sphäre der Transitor selbstständig angeht, ist seit fügen im Schalterraum des Berliner Postbureauks an der Spitze von Spandauerstraße zur Verfügung für das dort verkehrende Publikum gestellt. Das Gewicht und die erforderliche Transitor für Briefe, Drucksachen und Warenproben kann man ohne Schwierigkeit sofort an der Stelle, die für Sendungen bis zu 1 Kilo eingerichtet ist, ablesen. Wenn der Brief sich leichter, sollen förmliche Postämter mit diesen „Allgemeinen Post-Anzeigen“ durch die den Schalterbeamten viel Arbeit erspart wird, ausgestellt werden. Eine andere praktische Neuerung ist die Aufstellung von Briefkästen an die Weller des Schalterraumes mit den Aufschriften: „Berlin“, „Jahnd“, „Ansbach“, „Düsseldorf“ etc. Das Sortieren und Expedieren wird durch diese Neuerung wesentlich beschleunigt.

Zur der schleswigischen Gemeindefürsorge berichtet man weiter: Die Gemeindefürsorge auf Allen ist antich angeordnet worden, vornehmlich für alle unehelichen Kinder...

Die Mitteilung des Ministers der öffentlichen Arbeiten über die Mittelstände, welche sich bezüglich der praktischen Befähigung der Studierenden des Maschinenbauwesens gezeigt haben, hat den Kultusminister ferner veranlaßt, die Provinzial-Schulinspektoren zu beauftragen, daß sie den Direktoren der Gymnasien, Realgymnasien und Oberrealschulen den Antrag über die Ausübung der Prüfung für den Staatsdienst im Bauhand in Erinnerung bringen...

Aus Anlaß eines Spezialfalls entschied der Kultusminister, daß die Verleihung der an einer nichtstaatlichen höheren Lehranstalt angebotenen Lehramts- und Vorstudienlehrer im Interesse des Dienstes an andere tüchtige Schulen, insbesondere Volksschulen, auch ohne Zustimmung des betr. Lehrers unter der Voraussetzung zulässig ist, daß derselbe in seinen Vermögensrechtlichen Ansprüchen, insbesondere auch mit Bezug auf die Weisungsrechte, nicht beeinträchtigt wird. Hierbei wird der Betrag der nicht weisungsrechtlichen Zulage von 150 M. als eine Verletzung des Dienstverhältnisses nicht angesehen. Zutunlich, die Verweisung anzunehmen, ist das Königl. Provinzial-Schulcollegium, welches sich hiezu vorber mit der zuständigen Regierung ins Einvernehmen zu setzen und in den Fällen, wo der Lehrer der Verweisung widersteht, vor der Entscheidung an das Staatsministerium zu berichten hat.

Wie aus einer Mitteilung des „Reichsboten“ über die jetzigen Schulinspektionsverhältnisse im Bromberger Regierungsbezirk hervorgeht, werden demnächst, wie dort, so auch im Regierungsbezirk Posen die geistlichen Kreis-Schulinspektoren ihres Amtes entsetzt und durch weltliche mittelbare Staatsbeamte ersetzt werden. Es entspricht die jetzige Vorgehen dem in der vorigen Session des Landtages von Unterrichtsminister in Aussicht gestellten Reformplane.

Von großer Bedeutung für den deutschen Export nach dem Orient wird die von einer Konferenz der an diesem Verkehr nächstbeliebtesten Eisenbahnverwaltungen in Wien kürzlich beschlossene Einigung eines direkten, bedeutend ermäßigten Frachttarifes sein. Die bisher notwendige umständliche Umfrachtung der Wagenladungsgegenstände in Simony sowie die hohen Tarifhöhe der Postpakete bilden zur Zeit die Hauptnachteile für die erfolgreiche Konterens des jetzigen Standes. Mit der Umarbeitung der gegenwärtig bestehenden Eisenbahntarife für Konstantinopel und Saloniki ist bereits begonnen worden.

Personalia.

Dem künftigen Landtagsabgeordneten Trüber-Andros, der seit Gründung des Bundes der Landwirthe ein tüchtiger Vertrauensmann des Bundes gewesen ist, ist von der Bundesleitung mitgeteilt worden, daß sein Name aus der Liste der Vertrauensmänner des Bundes seit dem 20. d. g. entfernt worden ist. Trüber, der sich im Landtage zu denjenigen tüchtigsten Abgeordneten gestellt hat, muß bis zu seiner Wahl 1897 als konventioneller Parteigenosse betrachtet; er kandidiert im 9. landlichen Wahlkreise mit antijemlicher Unterstützung erfolgreich gegen den konservativen Mittergutsbesitzer Bahmann, der ebenfalls Bundesmitglied ist.

See- und Flotte.

Nachdem in allen deutschen Bundesstaaten die einheitliche Organisation des Kriegervereinswesens zum Abschluß gebracht ist, soll die Auflösung des jetzt bestehenden Deutschen Kriegerverbundes und die Zusammenfassung der einzelnen Landes-Kriegerverbände in einen deutschen Kriegerverband erfolgen. Das Bundesvermögen wird auf die einzelnen Bundesverbände übergehen.

Kolonialangelegenheiten.

Aus einem Gelehrten mit dem kürzlich vom Kaiser so auffallend ausgezeichneten Kolonialreisenden Dr. Esser haben wir nach dem „Wald“ hervorgehoben, daß er die Ansichten im Norden von Nordamerika nicht als ein zientlich gültig betrachtet, noch nicht aber nicht als eine falsche Zusammenfassung der erlangten Dr. Esser auf die Nöthigkeit der Wändung des Rimeines fähige getragene Tigerbat. Er verweist auf seine in einem Vortrage in der Berliner Gesellschaft der Erdkunde im vorigen Jahre entwickelte Ansicht, nach welcher die Tigerbat ein überaus ertragsreicher Reis für Deutschland sein würde. Es sei das der höchste natürliche Reichtum an der Welt, der die Welt, der seinen direkten Eingang in das Innere Südamerikas beschaffen würde. Gegenwärtig wird dieser Reichtum von den Portugiesen nur wenig benutzt. Deutschland sollte sich das Recht der Benutzung erwerben, wenn Portugal sich nicht entschließen, das Sagen abzubreiten. Schon jetzt erheben sich in der nordamerikanischen Welt, nach jeder Bemerkenswerth ist, Stimmen zu Gunsten einer solchen Abredeung!

Ausland.

Oesterreich-Ungarn. Der Kaiser empfing gestern nachmittags den ungarischen Ministerpräsidenten Baron Bosny in Budapest, der über die Lage berichtete. Am Abend feierte der Ministerpräsident nach Budapest zurück.

Die Wiener Wta. Bg. bezeichnet die Blüthenperiode von den angehenden Bräutigamen...

Am 20. d. M. ist der Kaiserliche Hofrat, Herr v. ...

Frankreich. Präsident Faure unterzeichnete die Ernennung des Grafen...

Italien. Der Papst empfing gestern mittag geistliche acht Kardinele...

Spanien. Das Reichsgesetz vom 21. d. M. ist gefangen genommene Armee...

Großbritannien und Irland. Der Streit zwischen England und Frankreich ist noch immer nicht wieder beigelegt...

Depesche des vortier. Wtats. meldet nämlich, daß einflußreiche englische Staatsmänner...

Rußland. Der „Russische Anbalde“ giebt bekannt: Bald nach seiner Thronbesteigung sprach der Zar...

Türkei. Die türkischen Mohammedaner scheinen sich unter dem Namen der „Wanderer“ zu bewegen...

Afrika. Mehr englische Drohungen gegen die Sudafrika die Republik...

Nordamerika. Der Berichterstatter des New York Herald in Washington...

Halle und Umgegend. Halle, 2. Dezember. — (Ernennungen.) Zum Direktor des Provinzialmuseums...

Provinzialnachrichten.

Erfurt, 23. Dez. (Herr Regierungspräsident von Brauchtsch) veröffentlicht folgendes Dankeschreiben: Da ich mit Ende dieses Monats definitiv aus meinem Amte...

Weisenfels, 23. Dez. (Hied er. Der in Selbstweihenfelser Kabinettreue thätig gewesene sozialdemokratische Malitor Max Hirsch...

Stahlfurt, 23. Dez. (Elektrische Bahn.) Die Stadtverwaltung hat mit der kontinentalen Eisenbahn- und Betriebsgesellschaft...

Stahlfurt, 23. Dez. (Protokoll gegen die Viehimpfung.) Wie bereits mitgeteilt, ist der genannte Viehimpfung...

Stahlfurt, 23. Dez. (Wetter.) Hat sich auch bei Fortdauer des Frostes weiteres Aufklaren eingestellt...

Stahlfurt, 23. Dez. (Ernennungen.) Zum Vorstand des hiesigen Arbeitervereins...

Stahlfurt, 23. Dez. (Ernennungen.) Zum Vorstand des hiesigen Arbeitervereins...

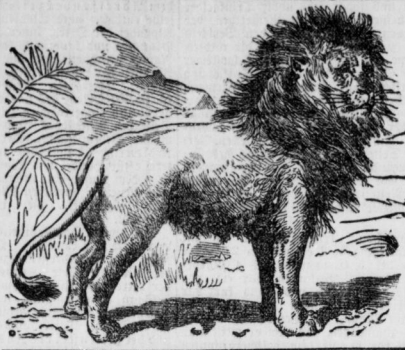
Stahlfurt, 23. Dez. (Ernennungen.) Zum Vorstand des hiesigen Arbeitervereins...

Stahlfurt, 23. Dez. (Ernennungen.) Zum Vorstand des hiesigen Arbeitervereins...

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or bleed-through.

Nächste Woche Ziehung der grossen Verloosung zu Baden-Baden.
Loos 1 Mark Haupttreffer 30,000 Mark insgesamt 2000 Gewinne Loos 1 Mark
 Loose à 1 Mk., 11 Loose für 10 Mk. (Porto u. Liste 20 Pf. extra) vorsehend: F. A. Schradler, Eranaschweiz, Bruchthorpromenade 17.
 In Halle zu haben bei: Schrodcl & Simon (Martin Schilling), Gr. Ulrichstrasse 50.

Patente
 besorgen und verwalten
H. & W. Patoky
 Berlin SW.,
 Luisen-Strasse 25.
 Geogr. 1892.
 Bis jetzt 30 000
 aber
 Aufträge zu Amalitionen,
 Verwechslungsverträge für ca.
 2 1/2 Millionen M.
 Auskunft u. Prospekte gratis.



Pelzwaaren-Fabrik
 von
Christian Voigt
 Halle, Schmeerstr. 21, Fernspr. 214.
 empfiehlt:
Damen- u. Herren-Pelze,
 Pelerinen, Muffe, Barettes etc.
 in allen Pelzarten.
 Grösste Auswahl.

Karten, Hochzeiten,
 Verlobungs-, Vermählungs-,
 Geburts-, Todesanzeigen,
 sowie sämtliche
Drucksachen
 liefert
 zu billigen Preisen in sauberster
 Ausführung
Herm. Köhler,
 Buchbinder u. Papierhandlung,
 Gr. Steinstraße 15.

Einrahmungen
 von Oelgemälden, Kupfer-
 stichen, Kunstblättern, Photo-
 graphien, Haussegen, Kranz-
 kränzen, Bildern etc. aller Art,
 einfach bis zum elegantesten Rahmen,
 sowie jede Neuvorgoldung
 liefert sorgfältig und billig
 Vergolder,
Rich. Schneider, Rathhausstr. 6.

Pianinos
 nur das Beste!!!
 von Bechstein, Böhmstedt, Trümper,
 Kreuschbad, Seidmayer & Söhne,
 Bechstein etc. empfiehlt in grosser Aus-
 wahl an Erhaltung etc. Bei
 Baarzahlung hoher Rabatt!!!
B. Doll, an der Universität 1.

Meggendorfer Blätter.
 Farbig illustrierte Zeitschrift für
Humor und Kunst.
 Erscheinen wöchentlich und in 14-tägigen Heften.
 Preis vierteljährlich (13 Nummern) 3 Mark (Heft 50 Pfennig).
 Wochen-Ausgabe in allen besseren Hotels, Cafes, Restaurants etc.
 Heft-Ausgabe in den feinsten Familienkreisen.
 Auf allen Bahnhöfen, in jedem Zeitungskioske, in jeder Buchhandlung zu haben. — In das Abonnement kann jedes Quartal eingetraget werden und bildet jeder Quartalsteil ein für sich abgeschlossenes Ganzes.
 In ihren künstlerischen Leistungen, ohne die Uebertreibungen der „Modernen.“
 Modern in ihren literarischen Beiträgen, ohne jede Frivolität.
 Probe-Nummer bei beabsichtigtem Abonnement d. d. Geschäftsstelle d. **Meggendorfer Blätter, München.**



G. Schradidt
 Halle a. S.
 Gr. und Kl. Klausstrassen-Ecke,
Lager von
Uhren, Ketten und Goldwaaren
 als:
 Armbänder, Broschen,
 Trau- und Siegel-Ringe,
 Ohrringe, Nadeln,
 Korallen-Halsketten etc.
 Thermometer, Barometer,
 Operngläser etc.

Die weltbekannte
Bettfedern-Fabrik
 Gustav Sahlig, Berlin SW., Ringstr. 46.
 versendet in bestmöglicher Garant. neue Bett-
 federn bis 100 Stk. für 65 Mk.
 Schlaflose Schlafkammer bis 100 Stk. für 125
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 175
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 250
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 300
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 350
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 400
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 450
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 500
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 550
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 600
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 650
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 700
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 750
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 800
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 850
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 900
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 950
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 1000
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 1050
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 1100
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 1150
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 1200
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 1250
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 1300
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 1350
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 1400
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 1450
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 1500
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 1550
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 1600
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 1650
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 1700
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 1750
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 1800
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 1850
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 1900
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 1950
 Mk. (einfach) bis 100 Stk. für 2000

Honighudjen
 auf 3 Mt.
 1,80 Mk. Rabatt.
G. Gröhe Nachf.,
 Leibn. Str. 102,
 Geisstrasse 64.

Damenräder,
 schon gefahren, aber tabellar. noch nie
 neu, verkauft **Herm. Schindler,**
 Uhrmacher, Große Ulrichstraße 35.

Linde's Filzschuhe
 sind auch
 in diesem Jahre
 die besten.
 Fabrik jetzt Gr. Ulrichstr. 63.

Hermann Arnhold & Co.,
 Bank-Commandit-Gesellschaft,
 Alte Promenade 3.
 An und Verkauf von
Werthpapieren,
 Eröffnung laufender Rechnungen,
 Annahme von
Depositengeldern
 (Checkverkehr),
 sowie überhaupt
 Vermittlung sämtlicher
 Geldgeschäfte.
 Grosser feuerfester und diebessicherer
Tresor.
 Vermietung eiserner
 Schrankfächer,
 welche unter Selbstverschluss der
 Miether stehen.
Verschlossene und offene
Depôts
 werden zur Aufbewahrung bezw. Ver-
 waltung (Coupons-Einlösung, auch
 Verloosungs-Controlle) zu mässigsten
 Spesen angenommen.

Im Winter Diebstahls-Schäden
 empfiehlt sich Versicherungsnahme gegen
Einbruch.
 bei der
Transatlantischen
Feuer-Versicherungs-
Actien-Gesellschaft
in Hamburg.
 Auskunft ertheilen und An-
 träge nehmen entgegen:
 General-Vertreter: **C. Luckow** in Halle a. S., Hedwigstrasse 5.
Tüchtige Vertreter werden jederzeit angestellt.

Wenn Sie einen vorzüglichen
 billigen Cacao trinken wollen,
 probieren Sie, bitte, meinen
Halleoren-Cacao Nr. 0 1 35 98.
 à 1/2 Pf. 1 35 98.
 bei 5 Btl. à 1 30. Müllers gratis.
 Diese Marke hat in kurzer Zeit
 viele Liebhaber gefunden, da sie nicht
 nur billig, sondern auch von Fein-
 schmeckern als sehr gut befunden
 wurde.
Hallesch. Kaffee- u. Cacao-Vers.-Gesch.
Otto Borneheim, neb. Gr. Steinstr. 14.

Frankfurter Transport-Unfall-
und Glasversicherungs-Actien-Gesellschaft, Frankfurt a.M.
 Zum Abschluss von
Einbruchdiebstahl-Versicherungen
 empfiehlt sich
Max Assmann, Halle a. S.,
 Dreifstr. 3.

HERZKA-FABRIKATE:
Trockenplatten
Diapositivplatten
Platinpapier
 werden wegen ihrer Gleichmässigkeit und Zuverlässigkeit von
 Fach- und Amateur-
Photographen
 mit besonderer Vorliebe verwendet.
 Erhältlich in jeder besseren Handlung phot. Artikel oder
 direct von **Adolf Herzka, Fabrik für Trockenplatten und**
 photochem. Präparate, **Dresden A. 16.**

Nürnberger
Lebkudjen
 vom Hoflieferant
 Heinrich Haeblerlein
 empfiehlt in stets
 reichlicher Quantität
 a Packet von 25 Pf. an
G. Gröhe Nachf.,
 Leibn. Str. 102,
 Geisstrasse 64.

von **Rich. Ritter**
Pianos
 Grossherz. Sächs. Hoflieferant
 Grösste Auswahl. Billigste Preise.
 Sächsische Garantie.
Achtung!!
 Magdeburger
 StraÙe 26.
 Mein Schuhwaaren-Geschäft befindet sich seit 1. Okt. 1898 nicht mehr
 Gr. Stein- sondern vis-à-vis Magdeburger StraÙe 26
 in unmittelbarer Nähe des Waldballtheaters und der Königl. Kgl. Kien.
 Gemüchle meine Maarbeit ersten Ranges, sowie meine weisse-
 räumten Fabrikate:
 a. Weirand Welt-Zütem. b. Goodbear Welt-Zütem.
 Schuhmachermeister,
Wilhelm Kettwitz, Magdeburger StraÙe 26.

Vortheilhafteste
 Bezugsquelle für
Rohguss
 in allen Gestaltungen nach
 eineländern Modellen,
 Zeichnungen
 event. alten Theilen.
 Armaturenfabrik
 Fernspr. **Herm. Wintzer,** Halle a. S. Georgenstr.
 77. 1874.
 Ventile aller Art.
 Alle
Reparaturen
 an Dampfkeßel- u. Maschinen-
 Armaturen
 schnell, sauber und billig.
 und Metallscherei

Ziegen-, Hasen- u. Kaninchenfelle
 kaufen fortwährend
Gebr. Dangelwitz, Dübenerplan 2.
Brennholz
 trockenes, kiefernbes,
 in starken Kloben,
 auch klein gemacht,
 in Fuhren frei Haus
 offerirt billigst
Gr. Steinstr. 31.
Schumann

Holzschnitte liefern
Rudeloff u. Beissner Lindenstr. 59.

Für den Anzeigenteil verantwortlich: B. Böntje in Halle. Halle. Druck und Verlag von Otto Dendel. Mit Beiblatt, Unterhaltungsblatt und Bl. f. Haus.